

Ressort: Politik

Merkel kritisiert Handelsstreit zwischen USA und China

Berlin, 25.09.2018, 11:40 Uhr

GDN - Bundeskanzlerin Angela Merkel (CDU) hat den Handelskonflikt zwischen den Vereinigten Staaten und China kritisiert. "Der Handelsstreit zwischen den USA und China hat eine gewaltige Dimension angenommen", sagte Merkel am Dienstag auf dem Tag der Deutschen Industrie in Berlin.

"Von deutscher Seite haben wir versucht in einen strukturierten Dialog mit der amerikanischen Administration einzutreten, um uns für offene Märkte einzusetzen", so die Bundeskanzlerin. Merkel lobte die wirtschaftliche Zusammenarbeit mit China: Man sehe sehr erfreuliche Tendenzen, dass China sich mit seinen Märkten öffne. Das deutsch-chinesische Handelsvolumen sei angewachsen. China sei der zweitgrößte Handelspartner Deutschlands und deshalb solle man Irritation vermeiden. "Wir brauchen China, aber wir brauchen auch einen fairen Wettbewerb", so die Bundeskanzlerin. Merkel ging auch auf Kritik von BDI-Präsident Dieter Kempf ein. "Ich nehme diese Bitte sehr positiv an und werde alles daran setzen, um da zu Verbesserungen zu kommen", sagte sie. Kempf hatte der Regierung vorgeworfen, im "permanenten Selbstgespräche-Modus" zu sein. "Das bedeutet Stillstand. Wir brauchen mehr Tempo in der Politik", sagte Kempf am Dienstag in Berlin.

Bericht online:

<https://www.germandailynews.com/bericht-112377/merkel-kritisiert-handelsstreit-zwischen-usa-und-china.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

UPA United Press Agency LTD

483 Green Lanes

UK, London N13NV 4BS

contact (at) unitedpressagency.com

Official Federal Reg. No. 7442619